

Künstliche Herzklappen

Die mechanische Herzklappe



Eine mechanische Herzklappe hat den Vorteil einer meist lebenslangen Haltbarkeit. Allerdings müssen dauerhaft Blutverdünner eingenommen werden. Dies bedingt ein höheres Blutungsrisiko. Manche PatientInnen empfinden das klickende Geräusch der Klappen als störend.

Die biologische Herzklappe



Eine biologische Herzklappe hat den Vorteil eines geringeren Blutungsrisikos. Die Einnahme von Blutverdünnern ist meist nur in den ersten drei Monaten notwendig. Auf der anderen Seite ist die Haltbarkeit der Klappe beschränkt. Sie liegt aktuell im Durchschnitt bei 12 Jahren.

Liegen starke Veränderungen an den Herzklappen, eine Herzklappeninsuffizienz, eine Herzklappenstenose oder eine Kombination vor, ist häufig eine neue Herzklappe notwendig.

Man unterscheidet hierbei die mechanische und die biologische Herzklappe. Beide haben Vor- und Nachteile.

Es ist daher sinnvoll, sich als Patient Gedanken darüber zu machen, welcher Herzklappentyp besser zur eigenen Lebensplanung passt.

Haben Sie Fragen, dann kontaktieren Sie uns:

Verein "Meine Herzklappe"

□ 0670 55 44 740

⌚ 01 505 26 25 72

✉ office@meineherzklappe.at

Folge uns auf



www.meineherzklappe.at

Mit freundlicher Unterstützung von:

